

# Chancen Mittelschule (Hauptschule) im Vergleich zur Förderschule

Beitrag von „keckks“ vom 3. Februar 2019 12:42

vielleicht nicht stolz, aber doch aufblühen im sinne von wieder zu sich finden, erfolge feiern, einsatz belohnt bekommen...

am gym haben wir in der 5 viele sus, die am anfang wahnsinnig stolz sind, es zu uns geschafft zu haben aus klasse 4, und dann kommt nach wenigen wochen der dicke einbruch, wenn es 5er und 6er hagelt und mit viel glück mal die 3 dabei ist. die mitarbeit geht massiv runter, die kinder sagen durchaus mal "ich kann das eh nicht"... und die eltern meinen im beratungsgespräch dann "aber mike wollte das unbedingt, das gymnasium ist sein traum". na dann. will sagen, stolz auf die schulform oder scham über die schulform ist für ein kind imo völlig sekundär, sobald der alltag an der jeweiligen schule mit seinen alltäglichen sorgen und nöten und freuden einsetzt. dann ist eher wichtig:

kann ich mithalten?

werde ich ab und an gelobt?

lohnt mein einsatz?

wie ist die atmosphäre? warm oder eher distanziert oder gar eine der angst? (vor lul, vor mitschülern...)

habe ich freunde?

der rest wird dann schon.